

Neuer Salzstreuer für Tobel

Rechtzeitig auf den Winter hin bezog die Politische Gemeinde Tobel-Tägerschen einen neuen Traktor, der vor allem für den Winterdienst einen Mehrwert verspricht.

TOBEL – Bisher hatte die Gemeinde Tobel-Tägerschen einen älteren Traktor für den Winterdienst, aber auch für die Dienste im Sommerhalbjahr im Einsatz. Das 20-jährige Fahrzeug leistete während zehn Jahren gute Dienste, konnte doch in Kombination mit einem zweiten Traktor und einem weiteren Pfadschlitten der Winterdienst und die Unterhaltsarbeiten im Sommer ausgeführt werden. Immer wieder zu Engpässen führte bei rund 13 Kilometern Strassen auf dem Gemeindegebiet die Tatsache, dass nur ein Salzstreuer im Einsatz war.

Günstigere Lösung

Dieses Problem gehört seit gestern der Vergangenheit an, konnte doch die Politische Gemeinde in Person von Gemeindeammann Roland Kuttruff und Winterdienst-Mitarbeiter Bruno Hug einen Schmalspurtraktor des japanischen Herstellers «Kubota» be-

ziehen. Die Anschaffungskosten betrugen 50000 Franken und lagen somit rund drei- bis viermal tiefer als bei einem Kommunalfahrzeug. Auch sind die Unterhaltskosten tiefer als bei einem Kommunalfahrzeug und die Tatsache, dass die Verkäuferin nicht nur in der Gemeinde selber ansässig ist, sondern zugleich die «Kubota»-Generalvertretung für die ganze Schweiz ist, sprach ebenso für einen Geschäftsabschluss. «So ist gewährleistet, dass wir raschmöglichst einen Ersatz vor Ort haben, sollte mal der Traktor ausfallen», so Kuttruff. CHRISTOF LAMPART



In diesem Winter sind in Tobel zwei Salzstreuer im Einsatz. Bild: art